

# Pressemitteilung

Hamburg, den 25. Oktober 2021

## Hamburgs bestes Buch wird gekürt

### Die SUB verleiht am 29. Oktober ihren Preis HamburgLesen

Am Freitag, dem 29. Oktober, ist es wieder soweit: Zum neunten Mal vergibt die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg im Lichthof den Buchpreis HamburgLesen an ein Buch der aktuellen „Jahresproduktion“, das sich in herausragender Weise mit dem Thema Hamburg befasst. Im Rennen um den mit 5.000 € dotierten Buchpreis sind folgende sieben Titel der Shortlist:

- Heino Grunert (Hg.): Von der Festung bis Pflanzen und Blumen. Die Hamburger Wallanlagen. Hamburg: Dölling und Galitz Verlag, 2020.
- Tobias Schlegl: Schockraum. München: Piper, 2020.
- Jens Natter: Hammaburg. Hamburg: Ellert & Richter Verlag, 2020.
- Tim Oehler: Corona Nights Hamburg. Hamburg: Junius, 2020.
- Helmut und Loki Schmidt-Stiftung (Hg.): Kanzlers Kunst. Die private Sammlung von Helmut und Loki Schmidt. Hamburg: Dölling und Galitz Verlag, 2020.
- Ulrike Winkler: Kein sicherer Ort. Der Margaretenhort in Hamburg-Harburg 1907 bis 1992. Bielefeld: Verlag für Regionalgeschichte, 2021.
- Jan Bürger: Zwischen Himmel und Elbe. Eine Hamburger Kulturgeschichte. München: C.H. Beck, 2020.

Die Preisverleihung wird am 29.10.2021 ab 17 Uhr live auf <http://buchpreis.hamburglesen.de/> übertragen.

Wenn Sie persönlich im Lichthof der Stabi dabei sein möchten, um zu erfahren, wer die/der kommende Preisträger\*in sein wird, melden Sie sich bitte per E-Mail beim Referat für Öffentlichkeitsarbeit [pr@sub.uni-hamburg.de](mailto:pr@sub.uni-hamburg.de) an. Ein GGG-Nachweis (getestet, genesen, geimpft) ist erforderlich. Wir bitten um namentliche Anmeldung und Angabe einer Telefonnummer. Einlass im Lichthof (Eingang Grindelallee) ist ab 16.30 Uhr. Die Zahl der Gäste ist auf 100 Personen begrenzt.

Der Buchpreis der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg steht unter der Schirmherrschaft der Senatorin für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke, Katharina Fegebank, die bei der Preisvergabe anwesend sein wird. Die Moderation übernimmt Prof. Rainer Moritz, Leiter des Literaturhauses Hamburg. Für die musikalische Begleitung sorgen die Streicher\*innen vom Canea Quartett.

#### **Kurzdaten:**

Freitag, 29. Oktober 2021, 17 Uhr

Lichthof im Altbau der Staats- und Universitätsbibliothek, Eintritt frei, Anmeldung erforderlich  
Eingang Edmund-Siemers-Allee/Ecke Grindelallee

Im Blog: <https://blog.sub.uni-hamburg.de/?p=32043>

Website mit Informationen zu Shortlist, Longlist und zur Jury: <http://buchpreis.hamburglesen.de/>  
Namentliche Anmeldung unter [pr@sub.uni-hamburg.de](mailto:pr@sub.uni-hamburg.de) erforderlich (max. 100 Gäste).

#### **Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky**

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs | Schrifttum aus 5 Jahrtausenden | Über 5 Millionen Bücher, Zeitschriften und elektronische Medien | Über 4000 Besucher täglich | Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit Spezialliteratur zu Hispanistik, Lusitanistik und Katalanistik | Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur  
Geöffnet: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr

**Für Nachfragen:**

Dr. Konstantin Ulmer  
Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 040-42838-5918  
konstantin.ulmer@sub.uni-hamburg.de

[www.sub.uni-hamburg.de](http://www.sub.uni-hamburg.de)

**Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky**

Größte wissenschaftliche Bibliothek Hamburgs | Schrifttum aus 5 Jahrtausenden | Über 5 Millionen Bücher,  
Zeitschriften und elektronische Medien | Über 4000 Besucher täglich | Versorgung der gesamten Bundesrepublik mit  
Spezialliteratur zu Hispanistik, Lusitanistik und Katalanistik | Umfassendste Sammlung an Hamburg-Literatur  
Geöffnet: Mo–Fr 9–24 Uhr, Sa–So 10–24 Uhr